

# **BGer 4D\_80/2024 vom 3. Juli 2024**

Bundesgericht, 2024-07-03, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_4D\\_80\\_2024](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_4D_80_2024)

FR: TF 4D\_80/2024 du 3 juillet 2024

IT: TF 4D\_80/2024 del 3 luglio 2024

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Mit Entscheid vom 23. April 2024 trat das Obergericht des Kantons Bern auf eine von A.\_\_\_\_\_ gegen den Entscheid des Regionalgerichts Emmental-Oberaargau vom 7. März 2024 erhobene Beschwerde nicht ein.

Mit Eingabe vom 23. Mai 2024 erklärte B.\_\_\_\_\_ im Namen von A.\_\_\_\_\_ dem Bundesgericht, den Entscheid des Obergerichts des Kantons Bern vom 23. April 2024 mit Beschwerde anfechten zu wollen.

Mit Schreiben vom 4. Juni 2024 wurde A.\_\_\_\_\_ darauf aufmerksam gemacht, dass B.\_\_\_\_\_ sie nach Art. 40 Abs. 1 BGG im bundesgerichtlichen Verfahren nicht vertreten könne. Sie wurde aufgefordert, dem Bundesgericht bis zum 20. Juni 2024 mitzuteilen, ob es sich bei B.\_\_\_\_\_ - entgegen dem Anschein - dennoch um eine nach Art. 40 BGG vertretungsberechtigte Person handelt und dies zu belegen, oder den Unterschriftsmangel zu beheben, ansonsten die eingereichte Rechtsschrift nach Art. 42 Abs. 5 BGG unbeachtet bleibe.

### **E. 2**

A.\_\_\_\_\_ ist der Aufforderung gemäss Schreiben des Bundesgerichts vom 4. Juni 2024 innert der angesetzten Frist nicht nachgekommen.

Entsprechend ist auf die Beschwerde vom 23. Mai 2024 im Verfahren nach Art. 108 Abs. 1 lit. a BGG nicht einzutreten.

### **E. 3**

Unter den gegebenen Umständen ist auf die Erhebung von Gerichtskosten zu verzichten (Art. 66 Abs. 1 zweiter Satz BGG). Dem Beschwerdegegner steht keine Parteientschädigung zu ( Art. 68 Abs. 3 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.